



KLEIN UND OHNE MACHT

Der Mensch will groß und mächtig sein wie ein Berg, stark und reich, schön und wichtig, immer der Erste. Bei Jesus ist alles anders: Er macht die Kleinen groß, geht zu den Armen und Kranken, Schwachen und Letzten. Weil er auf Gewalt verzichtet und sogar seine Feinde liebt, wird er getötet, stirbt arm und erbärmlich am Kreuz. Das ist schwer zu verstehen, unglaublich und erstaunlich: GOTTES Größe zeigt sich in der Ohnmacht der Liebe!

*Glücklich die, die arm sind vor GOTT,
glücklich die Trauernden,
glücklich, die keine Gewalt anwenden,
denn ihnen gehört das Himmelreich.
Matthäus 5,3-5*